

Bericht von Schriftführerin Lilo Kohlschreiber

Gedenkfeier am 22. April 2006 im Haus der Donauschwaben, Sindelfingen

Um 11:30 begrüßte Peter Zimmermann alle Anwesenden auf das herzlichste.

Er überbrachte Grüße vom Mramoraker Bürgermeister Knezevic, von Herrn Supritz, von Frau Baumung und auch von seiner eigenen Frau. Ebenso richtete Peter Grüße vom Baden – Württembergischen Innenminister, Herrn Heribert Rech, der ebenfalls ein Donauschwabe aus der Batschka ist, aus.

Peter begrüßte das Ehepaar Juliana und Johann Stehle und gratulierte ihm noch nachträglich zur **Eisernen Hochzeit (65 Jahre)** und bat sie nach vorne zu kommen. Das wurde von uns allen mit Applaus begleitet und dem Jubelpaar wurde ein Blumenstraus und eine Flasche Wein überreicht. (siehe auch Bildteil)

Dann kam die Gedenkstätte in Bawanischte zur Sprache. Nachdem Erich Schurr die Umfrageergebnisse noch mal erläuterte (siehe auch Bote vom März 2006), ergab sich, dass die Mehrheit der Einsender sich für die erste Variante entschieden hatte:

Man belässt die Toten weiterhin auf der „Schinderwiese“ in Bawanischte, friedet die Stätte mit einem Zaun ein und setzt einen Gedenkstein.

Dazu hat Peter Zimmermann auch schon ein Angebot von einem Steinmetzmeister aus Bawanischte für einen Gedenkstein mit Gravur in Höhe von € 500.--, das viel günstiger ist, als hier bei uns in Deutschland. Erich Schurr und Peter Zimmermann geben sich sehr viel Mühe um das Gelingen in Bawanischte, dafür gebührt ihnen grosses Lob und Dankeschön !!

Anschliessend begrüßte Pfarrer Stehle alle Mramoraker sehr herzlich und stellte uns einige Einträge aus unserer Home Page vor, unter anderem auch von einer Frau Erika Grow (vorm. Grau ??).

Es wird bald eine neue Domain eingerichtet: **mramorak.eu** diese wird noch leistungsfähiger sein.

Im Anschluss stellte Richard Sperzel seinen Kassenbericht vor: (siehe Anhang)

Er schilderte, dass nur etwa 200 Familien für den Boten Spenden überweisen, ca. 850 Botenempfänger jedoch nicht !!

Danach übermittelte Richard Grüße von seinen Eltern an alle Mramoraker.

Auf diesem Weg möchte ich Irene und Richard Sperzel zu ihrem ersten Enkelsohn gratulieren !

Franz Apfel begrüßte uns ebenfalls und ermunterte uns alle doch viele Beiträge in Form von Berichten, Bildern, Erzählungen, Gedichten usw. für die Gestaltung des Boten an Ihn zu schicken, sämtliche Beiträge und Einsendungen sollten dabei jedoch deutlich mit Absender und Telefonnummer versehen sein. Für die geplante Mramorakreise im Mai sind keine Anmeldungen bei Franz eingegangen, für den Termin August 2006 bitte bis Ende Mai die Anmeldungen an Franz Apfel, Tel.: 08041 – 3362 . Franz las uns teilweise einen Brief vor, den Herr Zeman geschickt hatte. Liesl Wenzel wird gebeten eines ihrer früher verfassten Gedichte vorzutragen. Wir dankten Ihr mit einem anerkennenden Applaus.

Pfarrer Stehle sprach für uns alle das Tischgebet, bevor wir uns um 12:30h das Mittagessen munden liessen. Vielen Dank für die Zubereitung !

Nach dem Mittagessen lobte Peter Zimmermann das Schaffen für die HOG Mramorak von Peter Deschner, Fritz Hild und Johann Fissler. Er überreichte den Herren je eine Flasche Wein als Dankeschön. Ebenso lobte Peter die Verdienste von Pfarrer Stehle und seiner Frau Else, sowie auch alle anderen Mitglieder der HOG Mramorak. Die Damen erhielten je einen schönen Strauss aus Seidenblumen und die Herren eine Flasche Wein. Die Blumensträusse waren gesponsert von der Fa. Lenhard / Herrenberg, wofür wir uns recht herzlich bedankten.